



2016

**Geschäftsbericht der LAG Niederrhein e.V.
LEADER-Region „Niederrhein: Natürlich lebendig!“**

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| 1. Alpen, Rheinberg, Sonsbeck, Xanten - LEADER-Region „Niederrhein: Natürlich lebendig!“ | 3 |
| 2. Organisation des LEADER-Prozesses..... | 3 |
| 2.1 LAG Niederrhein e.V. | 3 |
| Vorstand der LAG Niederrhein e.V. | 3 |
| Mitgliederversammlung der LAG Niederrhein e.V. | 4 |
| Geschäftsstelle der LAG Niederrhein e.V..... | 4 |
| Buchhaltung und Kassenprüfung | 4 |
| 2.2 Kommunale Beteiligung | 4 |
| LEADER-AG Kommunen..... | 4 |
| 2.3 Bürgerbeteiligung | 5 |
| LEADER vor Ort | 5 |
| Projektwerkstätten | 5 |
| Workshops und Arbeitsgruppen zur Projektentwicklung nach aktuellem Bedarf | 6 |
| Schüler machen LEADER..... | 6 |
| Beratungsgespräche zur Projektentwicklung | 6 |
| 3. Projektdokumentation | 6 |
| 3.1 Entscheidungen und Beschlüsse des Vorstands zu Projekten | 6 |
| Projekt: „Region Alpen, Rheinberg, Sonsbeck, Xanten zum barrierefreien Sozial- und Wirtschaftsraum entwickeln“ | 7 |
| Projekt: „Job Scout - Integration von Flüchtlingen“ | 7 |
| 4. Tätigkeitsfelder des Regionalmanagements | 7 |
| 4.1 Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing | 7 |
| Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | 7 |
| Marketing..... | 8 |
| Veranstaltungen | 8 |
| 4.2 Projektberatung und -entwicklung | 8 |
| 4.3 Vereins- und Geschäftsstellenorganisation | 8 |
| 4.4 Netzwerkarbeit und Fortbildungen..... | 9 |
| 5. Anhänge..... | 10 |

1. Alpen, Rheinberg, Sonsbeck, Xanten - LEADER-Region „Niederrhein: Natürlich lebendig!“

Nach einer intensiven Bewerbungsphase mit viel Bürgerbeteiligung und großem Engagement der Kommunen, erhielt die Region mit den Kommunen Alpen, Rheinberg, Sonsbeck und Xanten Ende Mai 2015 den offiziellen Zuschlag zur LEADER-Region. Daraufhin wurde zur Umsetzung der Regionalen Entwicklungsstrategie am 20. August 2015 die Lokale Aktionsgruppe Niederrhein als Verein gegründet. Schließlich konnte Anfang 2016 die Geschäftsstelle des Vereins mit einer Regionalmanagerin und einer Assistenz besetzt werden. Nach Erarbeitung umfangreicher Nachbesserungen, die das MKULNV NRW forderte, überreichte im Juni 2016 die Regierungspräsidentin der Bezirksregierung Düsseldorf der LAG den endgültigen Zuwendungsbescheid. Seither ist die LAG mit dem zugehörigen Regionalmanagement vollumfänglich handlungsfähig.

2. Organisation des LEADER-Prozesses

Die LAG Niederrhein e.V. ist ein eingetragener nicht gemeinnütziger Verein. Der Verein untergliedert sich in Vorstand, Mitgliederversammlung und Geschäftsführung bzw. Regionalmanagement.

3

2.1 LAG Niederrhein e.V.

Vorstand der LAG Niederrhein e.V.

Der Vorstand der LAG ist das zentrale Entscheidungsgremium des Vereins und seine Aufgaben sind in der Satzung festgeschrieben. Er bildet gleichzeitig das Projektauswahlgremium der Region. Insgesamt tagte der Vorstand im Geschäftsjahr 2016 vier Mal, je Quartal ein Mal.

Der Vorstand der LAG Niederrhein e.V. setzte sich im Jahr 2016 aus 12 Vertretern zusammen, wovon drei den Vorstandsvorsitz bilden:

| Vorstandsvorsitz | | | |
|---------------------|------------------------------|--|----------------------|
| Leo Giesbers | Vorsitzender der LAG | Privatperson, Sonsbeck | WiSo-Partner |
| Hans-Theo Mennicken | stellv. Vorsitzender der LAG | Privatperson, Rheinberg | WiSo-Partner |
| Thomas Görtz | Kassenführung | Bürgermeister der Stadt Xanten | öffentlicher Partner |
| Beisitzer/-innen | | | |
| Thomas Ahls | Beisitzer | Bürgermeister der Gemeinde Alpen | öffentlicher Partner |
| Ilse Falk | Beisitzerin | Obermörtmer Aktiv!, Xanten | WiSo-Partnerin |
| Jan Willem Haasler | Beisitzer | Jugendvertreter der Europaschule Rheinberg | WiSo-Partner |

| | | | |
|----------------------|-------------|--|----------------------|
| Birgit Ingenlath | Besitzerin | Campingpark Kersgenshof, Sonsbeck | WiSo-Partnerin |
| Markus Meier | Beisitzer | Werbering Alpen | WiSo-Partner |
| Dieter Paus | Beisitzer | 1. Beigeordneter der Stadt Rheinberg | öffentlicher Partner |
| Heiko Schmidt | Beisitzer | Bürgermeister der Gemeinde Sonsbeck | öffentlicher Partner |
| Ulrike Thölke | Beisitzerin | Evangelische Kirche Wallach, Ossenber, Borth, Rheinberg | WiSo-Partnerin |
| Christiane Underberg | Beisitzerin | Underberg GmbH & Co. KG, Rheinberg | WiSo-Partnerin |

Alle zwei Jahre wird der Vorstand der LAG neu gewählt. Die nächsten Vorstandswahlen stehen somit in 2017 an.

Mitgliederversammlung der LAG Niederrhein e.V.

Die Mitgliederversammlung ist das oberste Organ des Vereins und fasst Beschlüsse über alle wichtigen Vereinsangelegenheiten, wie z. B. Änderungen der Satzung oder Änderung der Regionalen Entwicklungsstrategie. Sie umfasst alle 66 Vereinsmitglieder (Stand: 31. Dezember 2016). Die jährliche Mitgliederversammlung fand am 14. Juni 2016 statt.

Geschäftsstelle der LAG Niederrhein e.V.

Die LAG Niederrhein e.V. wird von der Geschäftsführung, welche durch das Regionalmanagement ausgeübt wird, begleitet und verwaltet. Das Regionalmanagement wurde am 01. Januar 2016 mit Frau Hendriksen (Vollzeit, 39 Stunden) als Regionalmanagerin und Geschäftsführerin sowie am 01. März 2016 mit Frau Pauls (Teilzeit, 20 Stunden) als Assistenz und stellvertretende Geschäftsführerin besetzt. Die Geschäftsstelle hat ihren Sitz im Rathaus in Sonsbeck.

Buchhaltung und Kassenprüfung

Das Regionalmanagement übernimmt sowohl die Buchhaltung des Vereins als auch die Buchhaltung der Geschäftsstelle bzw. des Regionalmanagements. Die Kassenführung hat Bürgermeister Thomas Görtz, Stadt Xanten, inne.

In der Vereinssatzung ist festgelegt, dass die jährliche Kassenprüfung durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Rheinberg oder der Stadt Xanten erfolgt. In der Gründungssitzung der LAG am 20. August 2015 wurde festgelegt, dass das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Xanten mit der Kassenprüfung des Vereins beauftragt wird.

2.2 Kommunale Beteiligung

LEADER-AG Kommunen

Bereits während der Bewerbungsphase wurde zur Koordination und fachlichen Begleitung die LEADER-AG Kommunen gegründet. Die AG setzt sich aus Vertretern der kommunalen Bau- und Planungsämter zusammen. Seither ist die AG ein wichtiges Gremium im Rahmen der LEADER-Arbeit. In regelmäßigen Sitzungen (fünf Sitzungen im Berichtszeitraum) berät das Regionalmanagement mit der AG über den operativen LEADER-Prozess, wobei die

kommunalen Vertreter aktuelle Themen aus den Kommunen einbringen und die Kommunikation zu den Bürgermeister*innen und anderen Verwaltungsmitarbeitern sicherstellen. Im Zuge personeller Veränderung bei der Stadt Xanten sowie bei der Gemeinde Alpen wurden zwei neue Vertreter dieser Kommunen in die AG entsendet.

2.3 Bürgerbeteiligung

Kennzeichnend für das LEADER-Programm ist eine starke Bürgerbeteiligung. Anknüpfend an diesen Grundgedanken haben die Kommunen bereits in der Bewerbungsphase gemeinsam mit dem Raumplanungsbüro Lauber zahlreiche Workshops zur Bürgerbeteiligung durchgeführt. Ziel dieser Workshops war die Erarbeitung der Regionalen Entwicklungsstrategie und die Entwicklung von Projektideen.

Das Regionalmanagement hat sowohl diese Ansätze zur Bürgerbeteiligung sowie die zahlreichen Projektideen im Geschäftsjahr 2016 aufgegriffen. Die folgenden Formate zur Bürgerbeteiligung und Veranstaltungen wurden dazu entwickelt und durchgeführt.

LEADER vor Ort

In jeder Kommune hat das Regionalmanagement eine „LEADER vor Ort“-Veranstaltung durchgeführt. Diese Veranstaltungsreihe diente einerseits als Kick off für die LEADER-Phase und bot andererseits ein Forum dafür, die Projektideen aus der Bewerbungsphase noch einmal zu diskutieren und auf Aktualität zu prüfen. Jede der vier Veranstaltungen war einem der vier Handlungsfelder zugeordnet, sodass eine thematische Eingrenzung der Projektideen vorgenommen werden konnte. Die Veranstaltungsreihe wurde durch die Vertreter der Kommunen sowie des Vorstands begleitet. Insgesamt haben 55 Teilnehmer/-innen an den Veranstaltungen teilgenommen.

Projektwerkstätten

Ausgehend von einer Projektidee oder mehreren Ideen, die sich mit einem Thema befassen, hat das Regionalmanagement mit der Durchführung von Projektwerkstätten begonnen. Dabei bieten die Projektwerkstätten allen interessierten Bürgern/-innen, Experten und kommunalen Vertretern die Möglichkeit, gemeinsam an der Weiterentwicklung einzelner Projektideen zu arbeiten. Je Projektwerkstatt steht dabei ein Thema zentral, welches diskutiert und konkretisiert wird.

Ende 2016 wurde die erste Projektwerkstatt zum Thema „Rad- und Wanderrouten“ initiiert. Hier wurden zunächst die zahlreichen Ideen zu neuen Rad- und Wanderrouten diskutiert. Im Bereich Radfahren arbeitet die Gruppe aktuell an der Bündelung bestehender Routen, welche langfristig durch neue Themen und Schwerpunktsetzungen sowie interkommunale Vernetzung ausgebaut werden soll. Für den Wanderbereich ist die tatsächliche Neuentwicklung von Routen für verschiedene Zielgruppen geplant. An dieser Projektwerkstatt haben 16 Personen teilgenommen.

Die Projektwerkstätten bilden für die LEADER-Region „Niederrhein: Natürlich lebendig!“ ein wichtiges Element im Rahmen der Bürgerbeteiligung und ersetzen zunächst die in der RES geplanten handlungsfeldbezogenen ProjektForen. Anders als die ProjektForen, die einen handlungsfeldspezifischen Schwerpunkt legen, stellen die Projektwerkstätten je Veranstaltung nur ein Projektthema in den Mittelpunkt. Die Projektwerkstätten bieten somit den Vorteil, dass gezielt Projekte betrachtet und qualifiziert werden können. Die Akteure können dann je

nach Projekt entschieden, ob eine Beteiligung für sie interessant ist. Das Regionalmanagement hat gemeinsam mit der LEADER-AG Kommunen dieses Veranstaltungsformat zur weiteren Projektentwicklung erarbeitet.

Workshops und Arbeitsgruppen zur Projektentwicklung nach aktuellem Bedarf

Je nach Bedarf hat das Regionalmanagement auch Workshops und Arbeitsgruppen zu aktuellen Themen durchgeführt. Hierzu wurden das Thema betreffende Akteure eingeladen, die gemeinsam an der Entwicklung und Ausarbeitung von Projektideen gearbeitet haben. Beispielfür hierfür sei der Workshop „Integration von Flüchtlingen“ genannt.

Schüler machen LEADER

Das Regionalmanagement setzte mit dem im Dezember 2016 durchgeführten Workshop „Schüler machen LEADER“ die bereits in der Bewerbungsphase geschaffenen Strukturen fort. Eine Gruppe von etwa 12 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10 der Europaschule Rheinberg arbeitet regelmäßig an der Ausarbeitung der Projektideen. Dabei liegt der Schwerpunkt insbesondere auf den Themen „Mobilität“, „Internetnutzung im Unterricht“ und „Freizeitangebote“.

Beratungsgespräche zur Projektentwicklung

Neben den öffentlich zugänglichen Veranstaltungen zur Projektentwicklung hat das Regionalmanagement im Berichtszeitraum auch zahlreiche persönliche Gespräche mit regionalen Akteuren zur Projektentwicklung geführt. In den Gesprächen ging es vor allem darum herauszufinden, ob die Projektideen aus der Bewerbungsphase noch aktuell sind und ob diese überhaupt im Rahmen von LEADER förderfähig sind. Gleichzeitig wurde in den Gesprächen festgelegt, wie die Projektentwicklung weiter voran gebracht werden soll. Hinausgehend über diese Erstgespräche fanden auch viele weitere Folgegespräche statt.

6

3. Projektdokumentation

Im Berichtszeitraum lag der Schwerpunkt der Arbeit des Regionalmanagements auf der Sortierung und Bündelung der Projektideen, die im Rahmen der Bewerbungsphase zusammengetragen wurden. Im Zuge dessen fand auch eine Überprüfung der Aktualität der einzelnen Projektideen statt. Hierzu wurden zahlreiche Gespräche mit den Projektideengebern und möglichen Projektträgern geführt.

Konkret wurden durch das Regionalmanagement etwa 35 Projektideen bearbeitet. Neben der Ausarbeitung und Konkretisierung vieler Ideen, wurde für einige Projekte festgestellt, dass diese nicht über LEADER förderfähig sind bzw. dass sich für deren Umsetzung andere Förderprogramme anbieten.

3.1 Entscheidungen und Beschlüsse des Vorstands zu Projekten

Im Jahr 2016 hat der Vorstand Entscheidungen zu zwei Projekten getroffen. Darüber hinaus wurden zahlreiche weitere Projekte im Vorstand diskutiert und Anregungen zur weiteren Projektqualifizierung erarbeitet.

Projekt: „Region Alpen, Rheinberg, Sonsbeck, Xanten zum barrierefreien Sozial- und Wirtschaftsraum entwickeln“

Im Rahmen des Projektes war eine Erhebung zum Thema „Barrierefreiheit“ in der Region geplant. Die Ergebnisse sollten 1) in einer Datenbank abgebildet werden, 2) in einem regionsspezifischen Handlungsleitfaden münden und durch 3) Sensibilisierungsmaßnahmen sichtbar werden.

In seiner Sitzung vom 06. September 2016 beschloss der Vorstand das Projekt nicht mitzutragen. Die Begründung hierfür ist in dem Sitzungsprotokoll niedergeschrieben.

Projekt: „Job Scout - Integration von Flüchtlingen“

Der Job Scout sollte als Schnittstelle zwischen regionalen Unternehmen, Integration Point, Kommunalem Integrationszentrum, Kommunen und Zuwanderern fungieren. Er sollte vermitteln zwischen arbeitssuchenden Zuwanderern und Unternehmen sowie regionale Netzwerkarbeit mit Unternehmen betreiben, Bewerbungstrainingsprogramme aufbauen und Karriere- und Netzwerkveranstaltungen initiieren.

In seiner Sitzung vom 06. September 2016 beschloss der Vorstand die Förderung des Projektes. Im Nachhinein stellte sich heraus, dass der Caritasverband Moers-Xanten eine Förderung für ein nahezu identisches Projekt in einem anderen Förderprogramm beantragt hatte. Daraufhin wurden die Umsetzungsbemühungen seitens der LAG eingestellt.

7

4. Tätigkeitsfelder des Regionalmanagements

Das Regionalmanagement ist Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Thema LEADER in der Region. Neben der Unterstützung bei der Projektentwicklung und -beantragung, ist das Regionalmanagement u. a. auch für die Fördermittelberatung, das Marketing sowie die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, die Organisation und Moderation der verschiedenen Gremien, die Vernetzung mit weiteren Partnern und die Geschäftsführung der LAG Niederrhein e.V. zuständig. Im Folgenden ist eine detaillierte Auflistung der Tätigkeiten zu finden.

4.1 Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

Zur Bekanntheitssteigerung von LEADER in der Region und für eine starke Bürgerbeteiligung spielt eine konsequente Presse- und Öffentlichkeitsarbeit eine wichtige Rolle. Der Wiedererkennungswert der Region kann langfristig durch den gezielten Einsatz der Corporate Identity gesichert und sogar auch gesteigert werden. Das Regionalmanagement hat dazu im Berichtszeitraum eine Reihe von Aktivitäten durchgeführt:

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

- Erstellung und Versand von acht Pressemitteilungen
- Organisation und Begleitung von drei Pressegesprächen
- Erstellung und Pflege eines Pressespiegels
- Erstellung von Informationsmaterialien (Flyer, Formulare)
- Erstellung und Versand von 2 Newslettern
- Erstellung von Bildern und Aufbau einer Bilddatenbank

Marketing

- Erarbeitung eines Logos für die Region inkl. einer Corporate Identity in Zusammenarbeit mit einer Marketingagentur
- Erarbeitung von Visitenkarten und Briefbögen in Zusammenarbeit mit einer Marketingagentur
- Erarbeitung eines inhaltlichen Konzeptes für die Website www.leader-niederrhein.de in Zusammenarbeit mit einer Marketingagentur

Veranstaltungen

- Organisation und Durchführung der Veranstaltungsreihe „LEADER vor Ort“
- Organisation und Durchführung von Projektwerkstätten und anderen themenbezogenen Workshops
- Präsentation der Region auf dem Streuobstwiesenfest in Alpen

4.2 Projektberatung und -entwicklung

Wie bereits aus der Projektdokumentation ersichtlich, gehört auch die konkrete Entwicklung von Projekten sowie die Beratung von Projektträgern zu den wesentlichen Aufgaben des Regionalmanagements. Einzelheiten sind der Projektdokumentation in Anhang III zu entnehmen.

- 54 Beratungsgespräche zur Projektentwicklung, Projektantragstellung und Vernetzung
- Prüfung alternativer Fördermöglichkeiten und Zusammenarbeit mit anderen Förderprogrammen
- Projektbewertungen anhand der Projektbewertungsmatrix

8

4.3 Vereins- und Geschäftsstellenorganisation

Als Geschäftsstelle des Vereins zählen schließlich auch Aufgaben im organisatorischen und buchhalterischen Bereich zum Tätigkeitsfeld des Regionalmanagements.

- Ansprechpartner in der Geschäftsstelle für alle Fragen rund um LEADER (Projektberatungsgespräche, Bürgeranfragen, Veranstaltungen, usw.)
- Erstellung und Versand von Einladungen, Tagesordnungen, Präsentationen, Sitzungsunterlagen und Protokollen
- Sitzungsvor- und Nachbereitung sowie Begleitung der Vorstandssitzungen, Mitgliederversammlung der LAG und der Sitzungen der LEADER-AG Kommunen
- Teilnahme an der Dienstbesprechung im Ministerium
- Erstellung von Auszahlungsanträgen für das Regionalmanagement
- Durchführung von Ausschreibungen und Auftragsvergaben sowie Einholung
- Mitgliederverwaltung inkl. Einzug der Mitgliedsbeiträge
- Eröffnung und Einrichtung von Geschäfts- und Vereinskonto
- Rechnungsprüfung und Abwicklung des Zahlungsverkehrs

4.4 Netzwerkarbeit und Fortbildungen

Wichtiges Element der LEADER-Arbeit ist die Vernetzung mit Akteuren in der Region, aber eben auch darüber hinaus. LEADER lebt von einer lebendigen Kooperation der unterschiedlichen Zielgruppen und die Arbeit anderer Regionen inspiriert die Arbeit vor Ort durch wichtige Impulse.

- Zusammenarbeit und Netzwerkarbeit mit regionalen und überregionalen Partnern und Institutionen
- Austausch und Vernetzung mit anderen LEADER-Regionen aus NRW und deutschlandweit, insbesondere mit den LEADER-Nachbar-Regionen aus dem Regierungsbezirk Düsseldorf
- Teilnahme an LEADER-Foren, ZeLE-Veranstaltung und anderen Themenveranstaltungen
- Fortbildung „Handwerkszeug für das Regionalmanagement“

9

LAG Niederrhein e.V.
LEADER-Region „Niederrhein: Natürlich lebendig!“
Herrenstraße 2 | 47665 Sonsbeck

Vorstandsvorsitz

Leo Giesbers
Vorstandsvorsitzender

Hans-Theo Mennicken
stellv. Vorstandsvorsitzender

Thomas Görtz
Kassenführung

Geschäftsstelle und Regionalmanagement

Kristin Hendriksen
Geschäftsführerin, Regionalmanagerin
Telefon: 02838 36148
E-Mail: kristin.hendriksen@leader-niederrhein.de

Beate Pauls
stellv. Geschäftsführung, Regionalmanagement
Telefon: 02838 36149
E-Mail: beate.pauls@leader-niederrhein.de

Bildnachweise: Klaus Wolfertz (EAW), Raumplanung Vera Lauber, Gemeinde Sonsbeck, LAG Niederrhein e.V.

5. Anhänge

I. Termine und Daten zu Veranstaltungen

Sitzungstermine des Vorstands der LAG Niederrhein e.V. 2016

16.02.2016: 3. Vorstandssitzung, Rathaus Alpen
31.05.2016: 4. Vorstandssitzung, Rathaus Alpen
06.09.2016: 5. Vorstandssitzung, StiftsMuseum Xanten
12.12.2016: 6. Vorstandssitzung, Historisches Rathaus Rheinberg

Mitgliederversammlung der LAG Niederrhein e.V.

14.06.2016: Jährliche Mitgliederversammlung, Rathaus Xanten

Sitzungstermine der LEADER-AG Kommunen

07.01.2016: AG-Sitzung, Rathaus Alpen
10.02.2016: AG-Sitzung, Rathaus Alpen
13.05.2016: AG-Sitzung, Rathaus Alpen
30.08.2016: AG-Sitzung, Rathaus Alpen
02.12.2016: AG-Sitzung, Stadthaus Rheinberg

10

LEADER vor Ort

26.10.2016: HF „Aktiver Niederrhein“, Schützenhaus Menzelen, Alpen
02.11.2016: HF „Energischer Niederrhein“, Pfarrheim St. Anna, Rheinberg
09.11.2016: HF „Geschäftiger Niederrhein“, Hotel Neumaier, Xanten
23.11.2016: HF „Generationenfreundlicher Niederrhein“, Hubertushaus Hamb, Sonsbeck

Projektwerkstätten und andere Workshops

26.04.2016: Workshop „Integration von Flüchtlingen“, Rathaus Sonsbeck
30.08.2016: Workshop „Integration von Flüchtlingen“, Rathaus Sonsbeck
19.12.2016: Projektwerkstatt „Rad- und Wanderrouten“, Rathaus Sonsbeck

Schüler machen LEADER

06.12.2016: Workshop „Schüler machen LEADER, Europaschule Rheinberg

II. Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

Newsletter

1. Ausgabe: 21.07.2016 (3. Quartal)

2. Ausgabe: 11.11.2016 (4. Quartal)

Flyer und Infoblätter

Flyer: „Von der Idee zum Projekt“

Formular: „Projektideenblatt“

Pressemitteilungen

| Nr. | Titel | Datum |
|---------|--|------------|
| 01/2016 | LEADER-Region „Niederrhein: natürlich lebendig!“ - Regionalmanagement und Geschäftsstelle der LAG Niederrhein e.V. besetzt | 20.01.2016 |
| 02/2016 | Ankündigung der Mitgliederversammlung der LAG Niederrhein e.V. | 06.06.2016 |
| 03/2016 | Jetzt kann es losgehen! - LEADER-Region „Niederrhein: natürlich lebendig!“ erhält Bewilligungsbescheid von der Bezirksregierung Düsseldorf | 19.07.2016 |
| 04/2016 | Veranstaltungsreihe „LEADER vor Ort“ - Machen Sie mit! | 28.09.2016 |
| 05/2016 | „LEADER vor Ort“ in Rheinberg - Machen Sie mit! | 27.10.2016 |
| 06/2016 | Halbzeit bei „LEADER vor Ort“ | 04.11.2016 |
| 07/2016 | „LEADER vor Ort“ in Sonsbeck - Gestalten Sie mit! | 16.11.2016 |
| 08/2016 | LEADER-Projektwerkstätten - in der Region bewegt sich was | 01.12.2016 |

11

Pressegespräche

| Nr. | Titel | Datum |
|-----|--|------------|
| 01 | LEADER-Region „Niederrhein: natürlich lebendig!“ - Regionalmanagement und Geschäftsstelle der LAG Niederrhein e.V. besetzt | 19.01.2016 |
| 02 | Ankündigung der Mitgliederversammlung der LAG Niederrhein e.V. | 07.06.2016 |
| 03 | Das erste LEADER-Jahr - Jahresrückblick | 20.12.2016 |

Presseberichterstattung

| Nr. | Titel | Zeitung | Datum |
|-----|---|-------------------------|------------|
| 01 | Feuer und Flamme für LEADER | Neue Ruhr Zeitung | |
| 02 | Die LEADER-Region bekommt ein Gesicht | Rheinische Post | 21.01.2016 |
| 03 | Zwei Damen managen jetzt den LEADER-Prozess | Niederrhein Nachrichten | 27.01.2016 |

| Nr. | Titel | Zeitung | Datum |
|-----|---|-------------------------|------------|
| 04 | Heimat- und Verkehrsverein Sonsbeck: Weiter mit Karl van Huet | Rheinische Post | 28.01.2016 |
| 05 | Nun sind Ideen gefragt | Neue Ruhr Zeitung | 28.05.2016 |
| 06 | Natürlich und lebendig | Der Xantener | 08.06.2016 |
| 07 | Auf der Zielgraden | Neue Ruhr Zeitung | 08.06.2016 |
| 08 | LEADER-Projekt soll Flüchtlinge begleiten | Rheinische Post | 10.06.2016 |
| 09 | LEADER: So langsam kann es losgehen | Rheinische Post | 17.06.2016 |
| 10 | Personalkosten sind gesichert | Der Xantener | 20.06.2016 |
| 11 | Das Zitat | Der Xantener | 06.07.2016 |
| 12 | Das LEADER-Geld fließt - jetzt kann es endlich losgehen | Rheinische Post | 19.07.2016 |
| 13 | Das Zitat | Der Xantener | 27.07.2016 |
| 14 | Endlich kann der Niederrhein natürlich lebendig werden | Niederrhein Nachrichten | 03.08.2016 |
| 15 | „Natürlich lebendig“ | Der Xantener | 10.08.2016 |
| 16 | LEADER will raus aus der Schublade | Rheinische Post | 21.09.2016 |
| 17 | Natürlich lebendiger Niederrhein | Neue Ruhr Zeitung | 13.10.2016 |
| 18 | Arbeitstreffen zum LEADER-Prozess | Rheinische Post | 14.10.2016 |
| 19 | LEADER-Veranstaltungen in allen beteiligten Orten | Niederrhein Nachrichten | 19.10.2016 |
| 20 | Bei „LEADER vor Ort“ aktiv an den Projekten mitarbeiten | Rheinische Post | 20.10.2016 |
| 21 | „LEADER vor Ort“ | Neue Ruhr Zeitung | 28.10.2016 |
| 22 | „LEADER vor Ort“ läuft sehr zaghaft an | Rheinische Post | 28.10.2016 |
| 23 | Aktiv einsteigen in das LEADER-Projekt | Rheinische Post | 31.10.2016 |
| 24 | „LEADER vor Ort“: Der Start verlief etwas mau | Neue Ruhr Zeitung | 02.11.2016 |
| 25 | LEADER vor Ort | Der Xantener | 09.11.2016 |
| 26 | LEADER vor Ort - Halbjahresbilanz für die Region „Niederrhein: Natürlich lebendig!“ | Der Xantener | 10.11.2016 |
| 27 | Ländliche Räume fördern | Der Xantener | 16.11.2016 |
| 28 | „LEADER vor Ort“ kommt nach Sonsbeck | Neue Ruhr Zeitung | 17.11.2016 |
| 29 | Mitgestalten bei LEADER vor Ort | Niederrhein Nachrichten | 19.11.2016 |
| 30 | LEADER ist heute im Hubertushaus | Rheinische Post | 23.11.2016 |
| 31 | LEADER-Prozess mitgestalten | Der Xantener | 23.11.2016 |
| 32 | LEADER kommt in Bewegung | Niederrhein Nachrichten | 03.12.2016 |
| 33 | In der Region bewegt sich was | Neue Ruhr Zeitung | 03.12.2016 |
| 34 | Projekte für die Region | Der Xantener | 07.12.2016 |
| 35 | LEADER-Projektwerkstätten bewegen was in der Region | Niederrhein Nachrichten | 07.12.2016 |
| 36 | In der Region bewegt sich was | Der Xantener | 14.12.2016 |